

Neue Bildungsreferentin für KJR-Segeberg

Mit Sophie Baierl hat der Kreisjugendring – er vertritt mehr als 60 Vereine und Jugendverbände – eine engagierte Bildungsreferentin gewonnen, die die Projekte des KJR besser vermitteln will.



Sophie Baierl ist neu beim Kreisjugendring als Bildungsreferentin. Quelle: Wolfgang Glombik

Bad Segeberg. Sie sprudelt vor Energie und will den Kreisjugendring (KJR) Segeberg mehr in den Mittelpunkt des öffentlichen Interesses stellen. Sophie Baierl ist die neue Bildungsreferentin. Sie soll die jetzigen Mitglieder betreuen und beraten, möglichst neue gewinnen und vor allem politische Anliegen der Vereine und Verbände an den Vorstand weitergeben. Der hat dann die Möglichkeit, in den politischen Gremien des Kreises – vor allem im Jugendhilfeausschuss – mit zwei stimmberechtigten Mitgliedern, Einfluss auf politische Entscheidungen zu nehmen. Ein scharfes Schwert, das man schärfen müsste, wenn die Vereine es nur wollen.


Bar für alkoholfreie Getränke

„Jim’s Bar“ ist ein Projekt des Kreisjugendrings, das sich überall großer Beliebtheit erfreut: Am Sonnabend, 23. Februar, können Jugendliche ab 16 Jahren von 9 bis 18 Uhr in der Jugendakademie das suchtpreventive Konzept der Bar, Grundlagen der Hygiene, den Umgang mit Gästen und vor allem die Benutzung der Bar kennenlernen. Dabei probieren Jugendliche unter Anleitung professioneller Barkeeper Rezepte für alkoholfreie Getränke aus (Mehr Infos dazu finden sie unter www.jimbar-sh.de).

Vereine und Verbände können einen zur Cocktailbar umgestalteten Getränkewagen sowie eine Indoor-Bar ausleihen, um bei Veranstaltungen und Festen alkoholfreie Cocktails als reizvolle Alternative bieten zu können. Dabei sein, müssen allerdings geschulte „Jim’s Barkeeper“. Den Kontakt für Ausleihe der Bar gibt es beim Jugendring unter Tel. 045 51/ 34 64.

Gelernte Gymnasiallehrerin für Feinschliff zuständig

Früher arbeitete Sophie Baierle als Gymnasiallehrerin, doch hängt sie ihren Beamtenjob für den KJR an den Nagel. Nun bildet die 31-Jährige

im Frühjahr und Herbst die neuen Jugendgruppenleiter aus. Das kostet  Euro für die Teilnehmer. Der Kreis gewährt hier eine satte Förderung. Zuständig ist Baierl auch für die Mitorganisation „der Stadt der Kinder“. Für fünf Tage am Himmelfahrtswochenende entsteht auf dem Zeltplatz Wittenborn wieder eine Modellstadt, die von Kindern bewohnt und selbst verwaltet wird. Zurzeit läuft dafür die Anmeldezeit. 60 Jungs und 60 Mädchen im Alter von neun bis 14 Jahren können hier mitmachen. Auch Teamer und Gruppenleiter werden gesucht. Gleichzeitig soll die kreisweit angebotene Ferienpassaktion besser mit anderen Angeboten aus den Gemeinden gebündelt und in den Fokus gerückt werden.

Mehr zum Thema: [Hier finden Sie mehr zum Programm 2019 des Kreisjugendrings.](#)

Baierle will mehr Präsenz zeigen

Mehr Präsenz zeigen, heißt auch mehr und längere Öffnungszeiten anbieten. Vorher seien es nur zwei Tage gewesen, jetzt gebe es in der Geschäftsstelle im Haus des Sports, An der Trave 1 a, Bürozeiten gleich für vier Tage die Woche, hebt auch Jana Oelschlägel, erste Vorsitzende des Kreisjugendrings hervor. „Sie passt perfekt zu uns“, sagt sie. Sophie Baierl wird künftig halbtags im KJR arbeiten. Hauke von Essen aus dem KJR-Vorstand hebt hervor, dass die neue Bildungsreferentin nicht nur durch ihren beruflichen Weg und ihr ehrenamtliches Engagement hohe Fachkompetenz in der Jugendarbeit habe. „Ich würde mich darauf freuen, wenn wir ihr eine Vollzeitstelle anbieten könnten. Vielleicht unterstützt uns dabei die Politik.“ Sophie Baierl plant nun, „die Jugend wieder an einen Tisch zu holen.“ Sie möchte jetzt dafür auf Tour gehen und Mitgliedsvereine besuchen und sich nach ihren Wünschen erkundigen.

Wolfgang Glombik



Anzeige

Serfaus-Fiss-Ladis – Wo Sie Sonnenskilaf besonders günstig genießen

Im Firnschnee schwingen, auf Sonnterrassen relaxen und gemeinsame Momente mit Familie oder Freuden sammeln: Die Gensuwoche in Serfaus-Fiss-Ladis sind perfekt für alle, die Sonnenskilaf und tollen Schnee lieben. Dazu gibt es viele Extras für wenig Geld.



DeineTierwelt.de | DeineAnzeigenwelt.de | Fyndoo | Radio.de